

**Mag. Werner Kogler**  
 Vizekanzler  
 Bundesminister für Kunst, Kultur,  
 öffentlichen Dienst und Sport

Herrn  
 Präsidenten des Nationalrates  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Parlament  
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.686.453

Wien, am 22. November 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Krainer, Genoss:innen haben am 22. September 2021 unter der Nr. **7878/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend E-Mailpostfächer gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

- *Welche E-Mailpostfächer bestehen für Ihre persönliche Verwendung bzw. auf Ihren Namen oder Synonyme dieses Namens?*
- *Wer hat Zugriff auf diese Postfächer?*

Neben meiner offiziellen E-Mail-Adresse ([vorname.nachname@bmkoes.gv.at](mailto:vorname.nachname@bmkoes.gv.at)), die öffentlich zugänglich ist, besteht ein E-Mail-Alias. Ich ersuche um Verständnis, dass ich diese Adresse nicht einer breiten Öffentlichkeit bekanntgeben kann.

**Zu Frage 3:**

- *Welche E-Mailanwendungen verwenden Sie?*

Zur Anwendung gelangt Microsoft Exchange/Outlook.

**Zu den Fragen 4, 5, 8 sowie 12 und 13:**

- *Wie viele E-Mailnachrichten sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
  - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
  - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
  - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
  - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*
- *Wie viele Kalendereinträge sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
  - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
  - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
  - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
  - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*
- *Welche Datenmenge umfassen die jeweiligen Postfächer?*
- *Wie viele E-Mailnachrichten sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern der Kabinettsmitarbeiter:innen (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
  - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
  - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
  - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
  - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*
- *Wie viele Kalendereinträge sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern der Kabinettsmitarbeiter:innen (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
  - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
  - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
  - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
  - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*

Ich ersuche um Verständnis, dass Fragen zu Stichtagen aus technischen Gründen nicht beantwortet werden können.

**Zu den Fragen 6, 7 und 9:**

- *Welche Speicherfristen sind standardmäßig für E-Mailpostfächer vorgesehen?*
- *In welchen Fällen werden Daten von E-Mailpostfächern gelöscht?*

- *Wer ist berechtigt, E-Mailnachrichten in diesen Postfächern zu löschen?*
  - a. *Bestehen zu solchen Löschungen logfiles?*

Ich darf auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6099/J vom 26. März 2021 verweisen.

**Zu Frage 10:**

- *Wie viele E-Mailpostfächer bestehen für Mitarbeiter:innen Ihres Kabinetts?*

Die einzelnen Mitarbeiter:innen meines Kabinetts verfügen jeweils über ein E-Mailpostfach.

**Zu Frage 11:**

- *Wie viele Kopien von E-Mailpostfächern (pst-dateien oder vergleichbares) wurden ausscheidenden Mitarbeiter:innen von Kabinetten seit 2018 ausgehändigt?*

Hierzu werden keine Aufzeichnungen geführt.

**Zu Frage 14:**

- *Welche Datenmenge umfassen die jeweiligen Postfächer?*

Die Standardgröße eines Postfaches in meinem Kabinett ist mit 1,5 GB festgelegt.

**Zu den Fragen 15 und 16:**

- *Welche Verfahren bestehen für die Sicherung von Daten aus E-Mailpostfächern?*
- *Mit welchen Anbietern arbeitet Ihr Ressort zur Datensicherung zusammen?*

Ich bitte um Verständnis, dass diese Fragen aus Gründen der Cybersicherheit nicht beantwortet werden können.

Mag. Werner Kogler



